

Pressemitteilung

23. April 2021

Elbchaussee: Busumleitungen und neue Fahrwege

- **Ab 4. Mai: Umleitungen, neue Fahrpläne und Buslinien im Bereich Elbchaussee**
- **Grund: Notwendige Sanierung der Elbchaussee durch den LSBG**

Ab Mai 2021 beginnt der Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG) mit der Grundinstandsetzung der Elbchaussee. In diesem Zusammenhang müssen ab dem 4. Mai die Linienbusse im HVV bis voraussichtlich 2024 umgeleitet sowie neu organisiert werden. Straßensperrungen, neue Straßenführungen und die räumliche Begrenztheit einzelner Straßen erfordern neue Fahrwege und Fahrpläne sowie die Einführung neuer Buslinien rund um den Bereich Elbchaussee.

Von den Baumaßnahmen des LSBG sind die Buslinien X86, 21, 111, 112 und 286 betroffen. Neu eingerichtet werden für die Dauer der Straßenbaumaßnahmen die Buslinien X21 und 215. Zudem können die beiden Bushaltestellen Winkelmannstraße und Holztwiete während dieser Zeit nicht angefahren werden.

Alle Anpassungen während der Baumaßnahmen im Detail

Buslinie X86 (HOCHBAHN): Bf. Altona – Teufelsbrück (Fähre)

Die Buslinie X86 muss ihren Betrieb aufgrund von Straßensperrungen einstellen.

Buslinie X21 (HOCHBAHN): S Klein Flottbek – Teufelsbrück (Fähre)

Die neue Buslinie X21 übernimmt die Funktion der Buslinie X86. So verbindet sie die Schnellbahn-Haltestelle S Klein Flottbek mit Teufelsbrück (Fähre).

Buslinie 21 (VHH): U Niendorf Nord – S Klein Flottbek

Die Buslinie 21 beginnt und endet an der Haltestelle S Klein Flottbek. Den Abschnitt bis Teufelsbrück (Fähre) übernimmt die neue Buslinie X21.

Buslinie 286 (VHH): Falkenstein – S Blankenese

Die Buslinie 286 kann nur noch zwischen den Haltestellen Falkenstein und S Blankenese fahren. Den Abschnitt zwischen S Blankenese und Nienstedtener Marktplatz übernimmt die Buslinie 112.

Buslinie 112 (HOCHBAHN): S Blankenese – S Klein Flottbek–Osterbrooksplatz

Die Buslinie 112 fährt von Mühlenberg bis Nienstedtener Marktplatz auf dem Linienweg der Buslinie 286 über die Haltestelle S Klein Flottbek, um dann parallel mit der Buslinie 115 bis zur Haltestelle Reventlowstraße zu fahren. Von dort erreicht die Buslinie 112 über die Bernadottestraße wieder die Elbchaussee.

Buslinie 111 (HOCHBAHN): Baakenhöft – Bf. Altona

Die Buslinie 111 beginnt und endet beim Bf. Altona. Den Abschnitt bis zur Haltestelle Zedernweg übernimmt die neue Buslinie 215.

Buslinie 215 (VHH): Bf. Altona – S Othmarschen

Die neue Buslinie 215 fährt, vom Bf. Altona kommend, die Haltestellen auf der Elbchaussee bis Zedernweg an. Dort biegt sie ab und hält unterwegs an den Haltestellen Parkstraße, Reventlowstraße und Emkendorfstraße, bevor sie die Haltestelle S Othmarschen erreicht.

Bushaltestellen Winckelmannstraße und Holztwiete

Die beiden Bushaltestellen können in der Zeit während der Baumaßnahmen nicht angefahren werden. Für die Bushaltestelle Winckelmannstraße kann alternativ die circa 350 Meter entfernte Bushaltestelle Rupertstraße (Mitte) der Buslinie 112 genutzt werden. Für die Bushaltestelle Holztwiete kann alternativ die circa 500 Meter entfernte Bushaltestelle Zedernweg der Buslinie 215 sowie die circa 750 Meter entfernte Bushaltestelle Teufelsbrück (Fähre) der Buslinie X21 genutzt werden.

Die entsprechenden Informationen zu den Anpassungen finden die Fahrgäste über Aushänge an den Haltestellen, telefonisch unter 040/19-449 sowie im Internet auf

hvv.de/elbchaussee. Zudem können sich Fahrgäste auf hvv.de sowie in der HVV-App den optimalen Fahrweg anzeigen lassen.

Allgemeine Informationen zu den Baumaßnahmen des LSBG:
<https://lsbg.hamburg.de/elbchaussee/14941754/elbchaussee-baumassnahme/>

Ansprechpartner:

Hamburger Hochbahn AG (HOCHBAHN): Christoph Kreienbaum
040/3288-2121 – 0178-6282121 – presse@hochbahn.de

Verkehrsbetriebe Hamburg Holstein GmbH (VHH): Christina Sluga
040/72594-127 – presse@vhhbus.de

Hamburger Verkehrsverbund (HVV): Silke Seibel –
040/325775-124 – presse@hvv.de

Ein Tarif, eine Fahrkarte, ein Fahrplan.

Mit diesen Zielen entstand 1965 der HVV als weltweit erster Verkehrsverbund.

Heute umfasst das Verbundgebiet drei Länder sowie sieben Kreise und Landkreise mit 3,5 Millionen Einwohnern. Mehr als 20 Verbundverkehrsunternehmen sind auf über 700 Bus-, Bahn- und Fährlinien unterwegs.